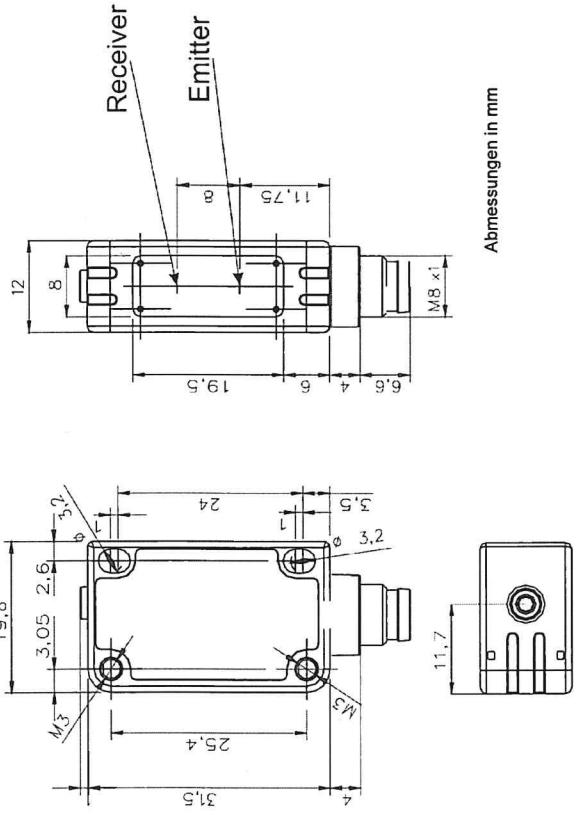


ABMESSUNG



SERIE S100 IO-Link



Betriebsanleitung

KONTROLLEN

AUSGANGS-LED - GELB
Die gelbe LED zeigt den Status des Ausgangs an.

Bezüglich seines Einsatzmodus siehe "Einstellungen".

INSTALLATION



Die Installation des Sensors kann dank der zwei Gewindebohrungen (M3) an der Stirnseite des Gehäuses anhand von zwei Schrauben (M3x12 oder länger) oder Durchsteckschrauben M2,5, max. Anziehmoment 0,4 Nm mit Unterlegscheiben und dank der zwei hinteren Osen anhand von zwei Durchsteckschrauben (M3, max. Anziehmoment 0,4 Nm) vorgenommen werden. Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog). Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

Zur leichteren Anbringung des Sensors sind verstellbare Montagebügel erhältlich (siehe Zubehör im Katalog).

Während der Installation von Versionen für transparente (S100-T0) Siehe Diagramm unten für die richtige Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor.

EINSTELLUNGEN

Der N.C. Ausgang kann über IO-Link als REMOTE Eingang (M10/T10) oder als LD Eingang konfiguriert werden. Den Eingang über IO-Link einstellen und den Anweisungen folgen. Der Eingang kann nicht getrennt bleiben.

DUNKEL / LICHT Eingang (S100-B10)
Mit dem D-Eingang können Sie die Betriebsart des Sensors wie folgt einstellen:
-Pin 2 verbunden mit OV GOOD Modus, +Vcc LIGHT Modus.

Ausrichtung S100-B10
Den Sensor und den Reflektor an gegenüberliegenden Seiten anordnen. Die Ein- und Ausschaltpunkte der geben LED (OUT) in senkrechter und waagrechter Richtung festlegen und den Sensor zwischen diesen beiden Punkten befestigen.

REMOTE-Eingang (External Teach-In) S100-T10
Der REMOTE-Eingang ermöglicht es den Betriebsabstand der M10-Modelle und die Leserreichweite der T10-Modelle durch zwei verschiedene Erfassungsverfahren einzustellen:

S100-M10
Objekterfassung zu verwenden bei Abwesenheit des Hintergrundes
1. Das zu erfassende Objekt in gewünschter Entfernung platzieren innerhalb der maximalen Reichweite.
2. Den Draht REMOTE 1 Sek. lang mit +VDC verbinden. Die LED OUT wechselt einmal den Status.
Wenn sich das Objekt außerhalb des Betriebsbereichs befindet, verfehlt der Sensor die Erfassung und die LED OUT blinkt. Zur Rückkehr zum Normalbetrieb REMOTE mindestens 100 ms lang mit +VDC verbinden.

S100-T10
Standarerfassung des Reflexors
1. Den Sensor vor dem Hintergrund platzieren innerhalb der maximalen Reichweite.
2. Den Draht REMOTE 3 Sek. mit +Vcc verbinden. Die LED OUT wechselt zweimal den Status.
Wenn sich der Reflektor außer der Reichweite, kann der Sensor die Erfassung nicht erfolgreich ausführen und die OUT-LED blinkt. Um wieder die vorherigen Erfassungsbereitungen zu erhalten, den REMOTE-Draht mindestens 100 ms am +Vcc anschließen.

Erfassung des Reflexors bei maximalem Empfindlichkeit
Mit diesem Verfahren ist es möglich, eine präzisere Ausrichtung zwischen Sensor und Reflektor zu erzielen, insbesondere bei höheren Leseabständen:
1. Den REMOTE-Draht 1 Sek. lang an +Vcc anschließen. Die LED OUT wechselt einmal den Status.
Der Sensor hat die maximale Empfindlichkeit erreicht.
2. Den Reflektor in vertikaler und horizontaler Richtung die Punkte erreichen, an denen es aufzuleuchten und Entfernen der OUT-LED kommt, dann den Sensor in der Mitte der beiden Punkte befestigen.
3. Den REMOTE-Draht 1 Sek. lang an +Vcc anschließen. Die LED OUT wechselt einmal den Status.

Erfassung der Hintergrundabschirmung
1. Den Draht REMOTE-LICHT (S100...M10/T10) verbinden, bis die LED OUT dreimal den Status wechselt.
Der Sensor blinkt und schaltet die Betriebsart (LICHT → DUNKEL, DUNKEL → LICHT) um und speichert sie.

TAB.1: Reichweiten für die Modelle B10 und T10 (m)

Erfassung der Hintergrundabschirmung
Zur Änderung der Betriebsart Dunkel/Licht den Draht REMOTE 7 Sek. lang mit +VDC verbinden, bis die LED OUT dreimal den Status wechselt.

Die Sensoren sind keine Sicherheitsentschlüsse und dürfen daher NICHT für das Sicherheitsmanagement der Maschinen, an denen sie installiert werden, verwendet werden.

TECHNISCHE DATEN

Betriebsspannung 10 ... 30 VDC (Klasse 2 UL508) (gegen Umpolung geschützt)

10% max. 30 mA max.

PNP, NPN oder Push-Pull (Kurzschlussfest) 100 mA max. (Tot. für beide Ausgänge), 100 mA max. (für einzigen Ausgang)

2 V max.

Pin 2 kann über IO-Link als Eingang konfiguriert werden. In diesem Fall kann es nicht ausgeschaltet bleiben.

M10/T10: 1 ms; B10: 500 µs

M10/T10: 500 Hz; B10: 1kHz

Ausgangs-LED (gelb)

-25 °C ... +55 °C

-40 °C ... +70 °C

B10: 0,01...4,5 m (auf Reflektor R2 Ø 48mm)

M10: 30...200 mm (auf weißem Target 90%)

T10: 0,1...2 m (auf Reflektor R2 Ø 48mm)

5° mod. T10

M10: 10...200 mm (auf weißem Target 90%)

T10: 0,1...2 m (auf transparenter Objekte)

M10: < 23 mm bei 200 mm

LED Rot (632 nm) mod.B10, LED Infrarot (860 nm) mod.M10/T10

Risikofolie (RG5) laut IEC 62421

Abweisung bei Raumlicht

Schwingungen Amplitude 0,5 mm, Frequenz 2 ... 55 Hz, pro Achse (EN60068-2-6)

Stoßfestigkeit 11 ms (30 G) 6 Shock pro Achse (EN60068-2-27)

Werkstoff Behälter Gehäuse ABS / LED-Anzeigebedeckung PMMA

Mechanischen Schutz PC Linsen / stirnlösiges Fenster PMMA

Verbindungen 4-poliger Verbinder M8

Gewicht 10 g.

**N.O. AUSGANG /
IO-Link
(SCHWARZ)**

**10...30 VDC
(BRAUN)**

**0 V
(BLAU)**

